

Wie gut könnt ihr wirklich Deutsch?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 17. Dezember 2017 17:07

Die Grafik verzerrt die Entwicklung dahingehend, dass 1. die y-Achse mit 65 Millionen beginnt und daher vermeintlich kleine Unterschiede größer wirken als sie tatsächlich sind und 2. die Entwicklung der Bevölkerung für diesen Zweck erst ab 1990 repräsentativ ist, da es vorher noch zwei deutschen Staaten gab und somit die Zusammenführung zweiter Staaten zu einem natürlich erst einmal zu einer Zunahme der Bevölkerungszahl führt. Die Veränderung ab 2015 ist temporärer Natur, da ein Großteil dieser zusätzlichen Menschen illegalen oder zeitlich begrenzten Aufenthaltsstatus haben. Hast du eine Quelle für die Aussage über den Status als "Einwanderungsland"? Derzeit liegt die Geburtenrate Deutschlands bei ~ 1,5 Kindern pro Frau und - wie wir alle wissen - unter 2,1 bedeutet langfristig eine sinkende Bevölkerungsanzahl. Wenn Wohnraum nicht in gleichem Maße sinkt, gibt es also für weniger Menschen mehr Häuser 😊. Was höchstens sein kann, ist dass es in besonders beliebten Wohnorten zu einer Wohnraumknappheit kommt. Was wiederum dazu führt, dass in besonders unbeliebten Wohnorten umso mehr ungenutzter Wohnraum zur Verfügung steht.